



Mitteilungsblatt

des Marktes Weiltingen LK Ansbach

verantwortlich für den Inhalt 1. Bgm. Lore Meier oder Vertreter im Amt

Ifd. Nr. 255

16. Februar 2012

02/2012

**Öffnungszeiten der
Gemeindeverwaltung:**

**Mo, Do, Fr
Mittwoch**

**jeweils von 8.30 - 12.30 Uhr
von 14.00 - 18.00 Uhr**

Tel. 09853/253

Fax. 09853/4297

info@weiltingen.de

www.weiltingen.de

Mittwoch von

18.00 - 19.00 Uhr

**Bürgermeistersprechstunden:
und nach Vereinbarung**

Wertstoffhof:

Samstag von

9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Forstdienststelle im Rathaus

jeden Di

von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Tel. Nr.: 09853/389 98 09

Aus dem Marktgemeinderat

In der Sitzung des Marktgemeinderates am 07.02.2012 um 20:00 Uhr wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

- FA Wilhelm erläuterte die Waldpflegemaßnahmen, die Aufforstungen und gab Informationen zu den Themen Wildschäden und Biberschäden. Interessenten für Brennholz werden gebeten, sich auf die Liste bei der Gemeindeverwaltung eintragen zu lassen.
- Die Abrechnung der Kosten für die Bewirtschaftung des Badeweiher Frankenhofen und die Verlängerung der Verpachtung für das Jahr 2012 wurde beschlossen.
- Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zum vorhabenbezogenen Bbauungsplan Bioenergie Weiltingen wurden abgewogen. Die 5. Änderung des FNP wurde festgestellt und der VEP Bioenergie beschlossen.
- 2 Bauvorhaben erhielten das gemeindliche Einvernehmen und über 2 Bauvorhaben wurde der Marktgemeinderat informiert.
- Mit einer Vertiefung der Abwasserstudie/Konzept wurden 2 Ingenieurbüros beauftragt.
- Der Rechnung über Reparaturarbeiten für den gemeindlichen Schlepper wurde zugestimmt.
- Für die geplante Sanierung des Schlossgrabenbereichs mit Gestaltung des Kirchvorplatzes wurden Förderanträge an das Bayr. Landesamt für Denkmalpflege und an das Amt für Ländliche Entwicklung gestellt.
- Der Marktgemeinderat erhielt Informationen aus der letzten Bauausschusssitzung zum Bau des Limeseums.
- Für die 16. Änderung der Regionalplans Westmittelfranken wurde das WK 30 gemeldet. Grundsätzlich hat der Marktgemeinderat Interesse an der Windkraft als notwendige erneuerbare Energie.
- Der Marktgemeinderat stimmte dem Antrag von Marktrat Roman Meier auf Entlassung aus dem Ehrenamt zu.
- Bekanntgaben der Bürgermeisterin: Ersatzbeschaffung des Gemeindefahrzeugs nach Unfallschaden, Info zum

Radwegausbau an der ST 2385, Info über die Sitzung der Moststraße vom 01.02.2012, Bekanntgabe der Abrechnung der Heizkosten in der Kita und Schule der Bioenergie Weiltingen, Infos zur Stilllegung der Bauschuttdeponie Weiltingen, Bericht der Arbeitsgruppe für die Anschaffung eines neuen Mähers

Amtliche Bekanntmachung

**Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetz;
Widmung von Ortsstraßen und öffentlichen Feld-
und Waldwegen
Umstufung von Ortsstraßen und öffentlichen Feld-
und Waldwegen**

Der Markt Weiltingen gibt als örtlich zuständige Straßenbaubehörde folgende Widmung und Umstufung bekannt:

1. Die Gemeindestraße „Schulstraße“, Flur-Nr. 94/1 wird in einem Teilstück gemäß Art. 6 Abs. 1 i.V.m. Art. 46 Nr. 2 BayStrWG zur Ortstraße gewidmet (Verlängerung über Schulstraße hinaus in südlicher Richtung)
Anfangspunkt: Einmündung Zieglerweg/Schulstraße auf Höhe Schulgebäude (HsNr. 8)
Endpunkt: Einmündung „Schwarzfeld“, Flur-Nr. 1470, Gemarkung Weiltingen
Länge: 472 m
Straßenbaulast: auf neu gewidmeter Strecke – Markt Weiltingen, Widmungsbeschränkung: keine
2. Der öffentliche Feld- und Waldweg „Wedel“, Flur-Nr. 1528/0 wird in einem Teilstück gemäß Art. 6 Abs. 1 i.V.m. Art. 53 Nr. 1 BayStrWG gewidmet (Verkürzung über Schulstraße hinaus in südlicher Richtung)
Anfangspunkt: Einmündung Zieglerweg/Schulstraße auf Höhe Schulgebäude (HsNr. 8)
Endpunkt: Einmündung „Schwarzfeld“, Flur-Nr. 1470, Gemarkung Weiltingen
Länge: 472 m
Straßenbaulast: auf neu gewidmeter Strecke – Markt Weiltingen, Widmungsbeschränkung: keine



3. Der öffentliche Feld- und Waldweg „Wedel“, Flur-Nr. 309/0 wird in einem Teilstück gemäß Art. 7 Abs. 1 i.V.m. Art. 46 Nr. 2 BayStrWG zur Ortstraße umgestuft (Aufstufung) Anfangspunkt: Einmündung Zieglerweg/Schulstraße auf Höhe Schulgebäude (HsNr. 8) Endpunkt: Einmündung „Schwarzfeld“, Flur-Nr. 1470, Gemarkung Weiltingen Länge: 472 m Straßenbaulast: auf neu umgestufter Strecke – Markt Weiltingen Widmungsbeschränkung: keine

Die Unterlagen liegen zu jedermanns Einsicht öffentlich im Rathaus der Marktgemeinde Weiltingen, Schloßweg 11, 91744 Weiltingen in der Zeit vom 20.02.2012 bis einschließlich 07.03.2012 aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe (die Verfügung gilt zwei Wochen nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt des Marktes Weiltingen als bekannt gegeben) Klage bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach,
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach
Hausanschrift: Promenade 24 – 28, 91522 Ansbach

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Markt Weiltingen, Schloßweg 11, 91744 Weiltingen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 01. 07 2007 (GVBl Nr. 13 vom 29.06.2007)) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Straßen- und Wegerechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
- Klageerhebung in elektronischer Form (z. B. durch E-Mail) ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

Markt Weiltingen, 16.02.2012

Lore Meier
Erste Bürgermeisterin

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung in der Faschingswoche

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Rosenmontag, 20. Februar und Faschingsdienstag 21. Februar geschlossen.

Landkreis Ansbach

Pressemitteilung



Bündnis für Familie startet Ehrenamtsbörse

Das Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach bietet Bürgerinnen und Bürgern ab sofort die Möglichkeit mit einem Eintrag in der Datenbank ehrenamtliche Tätigkeiten anzubieten oder zu suchen. "Wir möchten Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, aber auch Vereine oder Organisationen, die ehrenamtliche Unterstützung suchen, eine Plattform bieten, um Kontakte zu knüpfen", erklärt der Vorsitzende des Bündnis-Projektteams und Weidenbacher Bürgermeister Gerhard Siegler. In Bayern engagieren sich bereits 37 Prozent der ab 14-Jährigen ehrenamtlich. In ganz Deutschland sind es bereits mehr als 23 Millionen Menschen.

Landrat Rudolf Schwemmbauer, der das Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach seit seiner Gründung im Jahr 2006 unterstützt, hofft, dass viele Einträge folgen werden, um das Ehrenamt im Landkreis weiter zu fördern. "Die Unterstützung ehrenamtlich tätiger Bürgerinnen und Bürger ist eine Herzensangelegenheit und für den Fortbestand unserer Gesellschaft unersetzlich", so der Landrat.

Mittels weniger einfacher Schritte, lässt sich bereits ein Eintrag generieren. Zuerst muss sich der Nutzer registrieren, um dann in einem zweiten Schritt das Angebot einzustellen. Die Einträge werden von den Mitarbeiterinnen des Bündnisbüros überwacht und freigeschaltet. Sie helfen auch gerne bei Fragen zu dem neuen Angebot unter der Telefonnummer 0981- 468 5407 weiter.

Weitere Informationen zu den Projekten und Aktionen des Bündnisses für Familie im Landkreis Ansbach finden sich auf der Internetseite des Bündnisses unter www.familienlandkreis.de.

SCHWANGER – UND JETZT??

Information, Beratung und Unterstützung
Tel. 0981/96 90 6-77
Staatl. anerkannte Beratungsstelle
für Schwangerschaftsfragen

Diakonie 
Ansbach

Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen

Vor über vierzehn Jahren wurde der Krisendienst Mittelfranken in Nürnberg gegründet. Seit zehn Jahren ist der Dienst nun für alle Bürgerinnen und Bürger im gesamten Bezirk Mittelfranken zuständig.

Allein im Jahr 2011 wandten sich über 3200 Menschen ca. 8000 Mal an die Einrichtung.

Psychische Krisen halten sich an keine Sprechzeiten und treten auch zu Zeiten auf, in welchen Beratungsstellen, Gesundheitsämter, therapeutische und ärztliche Praxen geschlossen haben.

Die Öffnungszeiten des Dienstes sind:

Mo.-Do.: 18.00 Uhr - 24.00 Uhr

Fr.: 16.00 Uhr - 24.00 Uhr

Sa.-So./Feiertag: 10.00 Uhr - 24.00 Uhr

Die MitarbeiterInnen des Dienstes leisten schnell und unbürokratisch „Erste Hilfe“ in seelischen Ausnahmesituationen.



Die Beratungsgespräche sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht, auf Wunsch können die Hilfesuchenden anonym bleiben. Neben der telefonischen Beratung und dem

persönlichen Gespräch in den Büroräumen verfügt der Krisendienst über einen mobilen Dienst, um im Notfall auch Hausbesuche anbieten zu können.

In der Einrichtung arbeiten Fachkräfte verschiedener Berufsgruppen (u.a. SozialpädagogInnen, PsychologInnen, KrankenpflegerInnen) zusammen. Kostenträger des Krisendienstes ist der Bezirk Mittelfranken und die Stadt Nürnberg.

Kontakt:

Krisendienst Mittelfranken

Hessestrasse 10

90443 Nürnberg

Telefon: 0911/424855-0

Fax: 0911/424855-8

info@krisendienst-mittelfranken.de

www.krisendienst-mittelfranken.de

Zusätzlich:

Beratung in russischer Muttersprache:

0911/424855-20

Beratung in türkischer Muttersprache:

0911/424855-60

Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuer

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor

18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens 8 Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotop befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetieren und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Die Feuer dürfen nur entzündet werden, wenn für die Umgebung keine Brandgefahren entstehen. Die in § 3 der Verordnung über die Verhütung von Bränden festgelegten Mindestabstände bei Feuer im Freien sind einzuhalten (mindestens 100 m zu leicht entzündbaren Stoffen). Offene Feuerstätten sind ständig unter Aufsicht zu halten. Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.
5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponiekategorie I – DK I – (z.B. Hausmülldeponie Aurach) zu erfolgen.
6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden.
7. Die Gemeinden werden gebeten, die Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.
8. **Hinweise:**
Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten stellt eine Straftat dar, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden.

Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze werden daneben dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 11.01.2012

LANDRATSAMT ANSBACH

R. Schwemmbauer

Landrat

**Vom 12.03.2012 bis 16.03.2012 im
Brückencenter:
Die Ausstellung Vision 2027
Was wird gezeigt?**



Die Wanderausstellung »Vision 2027 – Erfinde deine Zukunft« zeigt herausragende kreative Ideen und technische Erfindungen von Mädchen und jungen Frauen für die Zukunft Europas in den Themenfeldern Umwelt und Energie, Mobilität und Verkehr sowie Gesundheit und Ernährung. Der Wettbewerb wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Aus den rund 200 eingesandten Beiträgen werden in der Ausstellung besonders interessante Beispiele vorgestellt.

Außerdem werden an verschiedenen Tagen Aktionen angeboten, die zum Schnuppern in technischen Bereichen einladen – als Einstimmung auf den diesjährigen Girls' Day am 26. April 2012.

Die Eröffnung ist am **12.03.2012 um 14:00 Uhr** im Brückencenter in Ansbach.

Es freuen sich auf Ihr Kommen:

Ingrid Eichner, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Ansbach,

Regina Michl, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Ansbach,

Claudia Suttner, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach.

Tag der offenen Türen an den Ansbacher Gymnasien

Das Theresien-Gymnasium, Schreibmüllerstr. 10, 91522 Ansbach, Wirtschaftswissenschaftliches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit bilingualem Zug und Einführungsklasse, veranstaltet einen „Tag der offenen Tür“ am Freitag, 2. März 2012, in der Zeit von 14:30 bis 17:00 Uhr. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Wir führen in Kleingruppen durch unsere Räume und stehen gerne Rede und Antwort. Weiterhin informieren wir über unser erfolgreiches Projekt „Bläserklasse“.

Das Gymnasium Carolinum Ansbach (Reuterstraße 9, 91522 Ansbach) veranstaltet am Donnerstag, den 8. März 2012, von 14:30 bis 17:30 Uhr einen Tag der offenen Tür.

Die Schule ist ein sprachliches, humanistisches und musikalisches Gymnasium. Alle Eltern der Schülerinnen und Schüler, die in das Gymnasium übertreten möchten, sind herzlich eingeladen, zusammen mit ihren Kindern das Carolinum zu besuchen. Wir freuen uns darauf, sie durch unser Haus zu führen und ihre Fragen zu beantworten.

Das Platen-Gymnasium, 91522 Ansbach, Bahnhofplatz 15, veranstaltet am Samstag, 24. März 2012, von 9 bis 12 Uhr einen Tag der offenen Tür zum Kennenlernen. Die Schule ist ein Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium und Sprachliches Gymnasium für Jungen und Mädchen. Alle Kinder, die an das Gymnasium übertreten wollen, und ihre Eltern und Erziehungsberechtigten sind herzlich willkommen. Schulleitung, Lehrkräfte, Elternbeirat und SMW stehen den Gästen als Gesprächspartner gerne zur Verfügung.

Wandern und Radfahren in Hohenlohe – Geführte Touren 2012

Die schönsten Ecken einer Region bleiben oft verborgen, wenn uns kein fachkundiger Führer begleitet. Gerade diese Geheimtipps und dieses Insiderwissen können viele unvergessliche Erlebnisse bereiten.

Der Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V. bietet im Jahr 2012 zwei Themen-Tageswanderungen sowie einige Mehrtageswanderungen an. Dabei werden Sie von qualifizierten Personen begleitet, die Sie durch die Natur- und Kulturschätze der Region begleiten und Ihnen diese auf informative und unterhaltsame Weise näher bringen. Das Angebot ist vielfältig und für jeden Geschmack: Landschaftliche Juwelen entdecken, Kräuterwanderung, Wandern auf dem Kocher-Jagst-Trail sowie eine Herbstwanderung. An alles ist gedacht: Tourenlängen von 1 bis 10 Tagen, Angebote zu allen Jahreszeiten, preisgünstig und komfortabel, da die Touristikgemeinschaft für den Gepäcktransport sorgt. Außerdem können Sie erstmals an einer geführten Radtour entlang der Schwäbisch Haller Landkreisgrenze teilnehmen.

Eine Broschüre mit allen Terminen ist erhältlich beim Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e.V., Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall, Telefon 0791 755 7444,

info@hs-tourismus.de, www.hs-tourismus.de

V.d.K. Jahreshauptversammlung

Der V.d.K. Ortsverband lädt ein zur Jahreshauptversammlung 2012 und zu einem Vortrag „Dem Wetter auf der Spur“ **am Sonntag, den 26. Februar 2012 um 14:00 Uhr ins Gasthaus Kirchdörfer** ein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach

Als erste staatliche Berufsschule in Bayern in
Qualitätssicherung zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

Informationsabend

Freitag, 9. März 2012 um 19:00 Uhr
Dienstleistungs- und Pflegeberufe

- Verkürzte Ausbildung mit Realschule
- Kinderpfleger/in
- Assistent/in für Ernährung und Versorgung
- Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in
- Hauswirtschaftler/in
- Berufsvorbereitung in sozialen Berufen
- Mittlerer Schulabschluss
- Berufe der Agrarwirtschaft

Anmeldung ab 17:00 Uhr möglich

Brauhausstraße 9b, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/4884620; Fax: 0981/48846244
; www.bsz-ansbach.de

Staatliche Realschule Wassertrüdingen

Informationsabend

Die Staatliche Realschule Wassertrüdingen lädt
am Donnerstag, 22. März 2012, um 19 Uhr

zu einem Informationsabend
zum Übertritt an die Realschule ein.

**Herzlich willkommen sind alle
übertrittswilligen Schülerinnen und Schüler
aus der 4. Klasse der Grundschule und 5.
Klasse der Hauptschule sowie deren Eltern.**

Im Rahmen der Informationsveranstaltung besteht
auch die Möglichkeit, das Schulhaus und alle
Fachräume kennen zu lernen.

Die Schulleitung

Region Hesselberg weiterhin Trägerin der größten Sportveranstaltung in der Region

Zum Mekka der Amateursportler wird die Region dieses Jahr wieder vom 10. – 12. August, wenn mit der „Tour de Hesselberg“ Sportler aus ganz Deutschland nach Geroltingen an den Fuß des Hesselberges strömen. Richtig bekannt unter den Radsportamateuren wurde der Hesselberg 2008 bei der Deutschlandtour, wo Radprofis Mittelfrankens höchste Erhebung unterschätzten und Radprofi Markus Fothen ihn als „Drecksberg“ bezeichnete. Für Bürgermeister Michael Dörr aus Wolframs-Eschenbach ist die „Tour de Hesselberg“ derzeit die Veranstaltung in der Region mit der größten Außenwirkung. Durch die gut erhaltene mittelalterliche Minnesängerstadt im Westen der Region führt unter anderem dieses Jahr der ausgeschilderte Rundkurs der Rad-Touristik-Fahrt am Samstag, 11. August. Die Rad-Touristik-Fahrt ist die breitensportliche Ausrichtung der Tour de Hesselberg und für alle Radfahrer und Teams jeglichen Alters. Mehr als 100 Teilnehmer konnte die Rad-Touristik-Fahrt bei ihrer Premiere im letzten Jahr verbuchen, das Feedback war sehr positiv. Auf vielfachen Wunsch der Teilnehmer findet wieder das Zeitfahren zwischen Geroltingen und Wassertrüdingen statt, allerdings mit einem Limit von 140 Teilnehmern und nur mit Voranmeldung.

Neu ist dieses Jahr ein „LIMES-Weltkulturerbe-LAUF“- mit dem auf das einzige mittelfränkische Weltkulturerbe – den Limes – hingewiesen werden soll, dieser startet in der Stadt Wassertrüdingen.

Weiterhin finden folgende Wettbewerbe im Rahmen der Sportveranstaltung statt: Berg-Cross-Lauf (Freitag, 10.08.12), Inlinerrennen, Liegeradrennen und Handbiker (Samstag, 11.08.12), Bambini- und Schülerläufe sowie die Jedermannrennen am Sonntag.

Am Rand des Wettkampfes sind ebenso einige interessante Veranstaltungen geplant, wie z. B. ein sogenanntes „Ballonglühn“. Für Interessenten an einer Ballonfahrt sind wenige Plätze frei, sie können sich in der Geschäftsstelle der Entwicklungsgesellschaft melden.

Informationen und Anmeldungen zur Tour de Hesselberg ab 15.03.2011 unter www.tour-de-hesselberg.de

Bei Fragen wenden Sie sich an die Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg, Margarete Riedel,
Tel.: 09836-970770 oder per E-Mail an margarete.riedel@region-hesselberg.d

Die Region Hesselberg informiert:

Berghexen bei den Feuchtwanger Handwerkertagen

Eine Schneiderwerkstatt wird am Stand der Hesselberger „Berghexen“ bei den 7. Feuchtwanger Handwerkertagen vom 2. – 4. März zu sehen sein.

Dabei können die Besucherinnen und Besuchern den Meistern der Berghexe bei ihrem Handwerk über die Schultern schauen. Das Besondere an der „Berghexe“ ist die Kombination von klassischer Hesselberg-Tracht und modischen Komponenten. Die Berghexentracht ist derzeit maßgeschneidert von Meisterhand. Immer mit dabei sind die Kennzeichen der regionalen Tracht wie Schneppe, schräge Knopfleiste oder die geknöppte Schürze. Zu sehen sind die „Berghexen“ am Stand



Die Region Hesselberg informiert:

Tour de Hesselberg wächst weiter



selbst sowie am Modell, präsentiert von den jungen Hesselbergmodells. Natürlich können Sie sich auch am Stand von den Meistern ihres Faches persönlich beraten lassen.

Die Feuchtwanger Handwerkertage werden von der Regionalagentur ALLES - Artenreiches Land Lebenswerte Stadt – veranstaltet und finden in der Bayerischen BauAkademie, Ansbacher Straße 20 in Feuchtwangen statt. Den Berghexenstand finden Sie im Casinogebäude.

Öffnungszeiten: Freitag, 2. März um 19.00 Uhr – Eröffnung
Samstag, 3. März von 10.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 4. März von 10.00 bis 17.00 Uhr

Schauen Sie doch vorbei, die Meister ihres Faches beraten Sie gerne.

Weitere Informationen zu den Handwerkertagen finden Sie unter www.artenreiches-land.de.

Infos zum Mitnehmen:

Programm vhs Crailsheim

Programm Theater Wassertrüdingen

Programm Ev. Bildungszentrum Hesselberg

Stadt Wassertrüdingen: Highlights 2012-02-02

Flyer: Festspiele Röttingen

frankenkids: Ihr buntes Magazin für die Familie

Informationen der Deutschen Rentenversicherung

DSL- Sprechstunde der ODR TSG in Weiltungen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Der Markt Weiltungen ist nun an das schnelle Breitbandnetz angeschlossen. Aus diesem Grund möchten wir, die ODR TSG, nochmals eine DSL-Sprechstunde exklusiv für Sie machen.

Termin: **Donnerstag, 01. März 2012**
Zeitraum: **15:00 Uhr – 16:00 Uhr**
Ort: **Sitzungssaal, Rathaus Weiltungen**

An diesem Tag beraten Sie die Mitarbeiter der ODR TSG vor Ort. Sie informieren Sie über die verfügbaren Produkte und beantworten Ihre Fragen.

Auf Ihr Kommen freut sich die ODR TSG!

Gemeindebücherei Weiltungen

Romane, Sachbücher, Kinderbücher, Comics, Jugendbücher für Sie in Ihrer Gemeindebücherei Weiltungen

Immer montags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr. – am 20.02.2012 (Rosenmontag) geschlossen

Programm der VHS Frühjahr 2012

Die Programmhefte der Volkshochschule für das Frühjahr 2012 liegen im Rathaus aus. Das Programm umfasst über 750 Vorträge und Kurse. Das Angebot ist auch im Internet verfügbar unter der Adresse www.vhs-lkr-ansbach.de.

Termine:

Februar	Uhrzeit	
15. Feb	14:00 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
20. Feb		Gelber Wertstoffsack
20. Feb	16:00 Uhr	Fasching mit Kuttelessen, Gasthaus Grüner Baum, Veitsweiler
21. Feb	14:30 Uhr	Kinderfasching und Kehraus, Gasthaus Grüner Baum, Veitsweiler
21. Feb	14:30 Uhr	Kinderfasching Gasthaus Kirchdörfer
21. Feb	18:00 Uhr	Schaschlikessen Gasthaus Kirchdörfer
21. Feb		Papiertonne
24. Feb	19:45 Uhr	Passionsgottesdienst St. Peter Weiltungen
24. Feb	18:45 Uhr	1. Passionsandacht in Veitsweiler
26. Feb	19:00 Uhr	GV Schützenverein Markt Weiltungen
26. Feb	14:00 Uhr	VdK Jahreshauptversammlung Gasthof Kirchdörfer
März	Uhrzeit	
02. Mrz	19:30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen
03. Mrz	19:30 Uhr	Fritzentag, Preisschaafkopfen Gasthaus „Zur goldenen Krone“
04. Mrz		Fritzentag, Mittagstisch Gasthaus „Zur goldenen Krone“
06. Mrz	20:00 Uhr	Marktgemeinderatssitzung mit Bürgerviertelstunde
09. Mrz	19:30 Uhr	GV Obst- und Gartenbauverein
09. Mrz	19:30 Uhr	GV FFW Frankenhofen, Dorfstadel
10. Mrz	19:00 Uhr	GV Förderverein TV Markt Weiltungen im Sportheim
10. Mrz	20:00 Uhr	GV TV 1912 Markt Weiltungen im Sportheim
17. Mrz	20:00 Uhr	GV FFW Weiltungen Gasthaus Kirchdörfer
18. Mrz	14:00 Uhr	GV Beerdigungsverein Markt Weiltungen Gasthaus Blauer Angler